

CSM OmniScale - Gebrauchsanweisung - Installation

© 2006 CSM GmbH Version 1.40D

Hersteller-Kontakt

CSM Computer-Systeme-Messtechnik GmbH
Raiffeisenstrasse 34
D-70794 Filderstadt-Bonlanden
phone ++49 711 77964 0
fax ++49 711 77964 40
email csm@csm.de
web www.csm.de

Haftungshinweise

Dieses Dokument wurde sorgfältig auf Korrektheit geprüft. Alle Ausführungen waren zum Zeitpunkt der Erstellung korrekt. Technische Änderungen an der Hardware, Software oder Änderungen an der Dokumentation ohne vorherige Ankündigung sind jederzeit vorbehalten. CSM GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jedweder Art, die mittelbar oder unmittelbar mit der Benutzung des OmniScale oder der dazugehörigen Software oder fehlerhafter oder unvollständiger Dokumentation zusammenhängen.

Die Hard-, Software und Dokumentation werden im "Ist-Zustand" und ohne jegliche Garantie in Bezug auf ihre Funktion unter den Umgebungsbedingungen beim Endanwender geliefert.

Allgemeine Hinweise



Die aktuellste Information über Status der Software und eine detaillierte Installations-Anleitung befindet sich auf der CSM-OmniScale-Manager-Diskette in der Datei "Liesmich.txt".

Bitte lesen Sie dieses Dokument sorgfältig und folgen Sie den enthaltenen Anleitungen, bevor Sie mit der Installation von OmniScale-Hard- und Software beginnen.

OmniScale sollte nicht benutzt werden, ohne sich vorher mit der Gebrauchsanweisung vertraut gemacht zu haben. Außerdem dürfen die in den Technischen Daten angegebenen Grenzwerte nicht überschritten werden.

OmniScale sollte immer in der Originalverpackung transportiert oder verschickt werden.

Alle Rechte an Hardware, Software und Dokumentation gehören der CSM GmbH. Kopien dürfen weder angefertigt noch benutzt werden.

Verwendungszweck

OmniScale ist ein Alibispeicher-Gerät, welches als Zusatzgerät zu Nicht-Automatischen Wäge-Instrumenten (NAWI), zur Aufzeichnung der Wäge-Ergebnisse ohne Veränderung der originalen Charakteristik der NAWI verwendet wird, und damit als Ersatz für einen Protokolldrucker dienen kann.

Es kann extern angeschlossen oder in ein bestehendes System eingebaut werden.

Hardware-Installation



Hinweise bezüglich EMV müssen beachtet werden (s. Kapitel „EMV“ auf der nächsten Seite).

1. Die Stromversorgung des OmniScale erfolgt über das mitgelieferte Kabel.
2. **Vergewissern Sie sich, daß die Polarität und Spannung korrekt ist**, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen wird (s. folgendes Kapitel „Stromversorgung“).



Für den Betrieb des OmniScale mit einer externen Stromversorgung sollte ein passendes Netzteil bei CSM-GmbH beschafft werden.

3. Verbinden Sie die serielle Schnittstelle des OmniScale (DSUB9) mit der des Host-Systems. Beachten Sie dazu auch das folgende Kapitel "Serielle Schnittstelle".



OmniScale kann in Betrieb oder im ausgeschalteten Zustand an die serielle Schnittstelle angeschlossen oder getrennt werden, ohne Schaden zu nehmen.

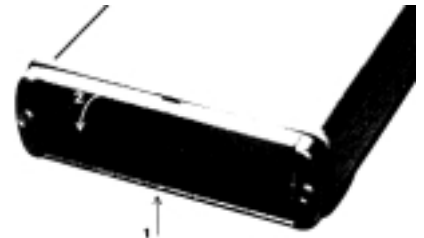
Beachten Sie aber unbedingt die Angaben des Herstellers des **Host-Systems** zum Anschluß der seriellen Schnittstelle an externe Drucker oder Speicher.

4. Stecken Sie eine mit OmniScale Manager korrekt initialisierte PC Card in das Gerät. Die rote LED blinkt beim Hochlauf zweimal.

Hinweis zum Gerät mit Klappdeckel:

Öffnen sie den Klappdeckel ohne Werkzeug, indem Sie

1. leicht von unten gegen das Scharnier drücken
2. den Klappdeckel aufklappen.



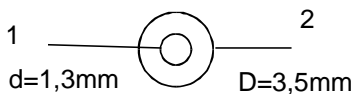
Stromversorgung

Es gibt zwei verschiedene Ausführungen des OmniScale Geräts bezüglich der Spannungsversorgung:

1. **5V** Gleichspannung
2. **8 bis 32V** Gleichspannung

Zu erkennen ist der Unterschied erstens an den Angaben auf dem Typenschild und zweitens an der Bauform des Versorgungssteckers, die im folgenden beschrieben ist.

Stromversorgung 5V



| Pin | Name | Signal |
|-----------|------|-------------------------------|
| 1 (innen) | +5V | +5V Gleichspannungsversorgung |
| 2 (außen) | GND | Masse |



Schirm und **GND** der Signalleitungen sowie **Gehäusemasse** sind intern elektrisch mit **GND der Versorgungsleitung** verbunden. Deswegen muß beachtet werden, daß der innere Kontakt des „3,5mm Walkman“-Steckers ausreichend isoliert ist, um einen Kurzschluß zwischen +5V und dem Gehäuse des Geräts zu vermeiden.

Stromversorgung 8 bis 32V



| Pin | Name | Signal |
|-----|-------|-------------------------------------|
| 1 | GND | Masse |
| 2 | 8-32V | 8 bis 32V Gleichspannungsversorgung |



Achtung!

Die Spannungsversorgungseingänge 8 bis 32V sind verpolgeschützt, aber **Schirm** und **GND** der Signalleitungen sowie **Gehäusemasse** sind intern elektrisch mit **GND der Versorgungsleitung** verbunden. Legen Sie diese Anschlüsse **niemals** auf unterschiedliches Potential!

Serielles Interface



Bei NAWIs können unterschiedliche Interface-Spannungs-Pegel auftreten.

Vergewissern Sie sich bitte, daß ein Interface mit RS232-Pegeln vorliegt, wenn Sie das OmniScale mit dem NAWI verbinden.

RS232 – D-SUB 9-pin female

| Pin | Name | Signal |
|-----|------|---|
| 1 | --- | n.c. |
| 2 | TXD | transmit data (Ausgang des OmniScale) |
| 3 | RXD | receive data (Eingang des OmniScale) |
| 4 | -- | n.c. |
| 5 | GND | signal ground |
| 6 | --- | n.c. |
| 7 | CTS | CTS input (Eingang des OmniScale) für OmniScale-Modus nicht verbinden! |
| 8 | RTS | RTS output (Ausgang des OmniScale) |
| 9 | --- | n.c. |

EMV



Die CSM GmbH erklärt, daß das oben genannte Produkt den Anforderungen der Europäischen EMV-Richtlinie **89/336/EWG** entspricht.

Hinweise für Anschluß und Einbau des Geräts für einen möglichst störungsfreien Betrieb:

- Verwenden Sie für die Datenleitung außerhalb metallischer Gehäuse nur geschirmte Kabel.
- Wenn Sie die Datenleitung aus einem metallischen Gehäuse heraus führen, so sollten Sie den Kabelschirm direkt an der Gehäuseöffnung, an der Sie das Kabel heraus führen, mit dem Gehäuse elektrisch möglichst großflächig verbinden.



Achtung!

Kabelschirm, Gehäuse und Masse der Datenleitungen sind direkt mit den negativen Versorgungsmasse (GND) verbunden.

Hinweise für Betrieb:



Vermeiden Sie elektrostatische Entladungen auf die PC-Card während Datenzugriff, indem Sie zuvor das metallische Gehäuse berühren und sich so entladen.

Angaben zur Eichpflichtigkeit

Für das **OmniScale-System** liegt ein **Prüfschein** des **PTB** (Physikalisch Technische Bundesanstalt) vor. Das OmniScale-System ist damit als Peripheriegerät für eichamtliche Anwendungen zugelassen.

Das OmniScale-System besteht aus 3 Teilen:

1. Das **OmniScale**-Gerät
 2. Dem Software Tool **OmniScale Manager**
 3. Dem PC-Card Schreib-Lese-Gerät, das ein OmniDrive, ein OmniScale oder ein anderes PC Card Drive der Firma CSM sein kann.
- Alle 3 Teile müssen ein Label besitzen, auf dem der **Name des Herstellers**, die **Prüfschein-Nummer** und der **Name und die Software-Signatur** beim Software Tool vermerkt ist. Das OmniScale-Gerät besitzt immer ein solches Label. Im Lieferumfang sind 2 weitere Labels enthalten, die für das Schreib-Lese-Gerät und für den PC verwendet werden. Das Label für das Software Tool sollte am Monitorgehäuse oder dem PC angebracht werden, auf dem **OmniScale Manager** installiert ist.
 - Der **Anwender** sollte jeden Tag die **Software-Signatur überprüfen**, bevor er mit der Software **OmniScale Manager** arbeitet. Diese Signatur wird beim Start des Programmes 10 Sekunden lang, oder über das Menü *Hilfe – About OmniScale Manager* angezeigt.
 - Für weitere Informationen lesen Sie bitte die **OmniScale Manager Hilfe**, die Sie über das *Menü – Hilfe – Hilfethemen - Grundlagen* aufrufen können.
 - Bitte beachten Sie auch die Bedingungen, die im **PTB-Prüfschein** enthalten sind.

Technische Daten

| Eigenschaft | OmniScale als externes Gerät ¹⁾ | |
|--|--|--------------------------------------|
| Größe (BxHxT) | 109mm x 35mm x 176mm | |
| Gewicht | ca. 400g | ca. 430g |
| Stromversorgung ²⁾ | 5V DC - 2,5% / + 5% (4,875V bis 5,25V) | 8 bis 32V DC |
| Leistungsverbrauch ohne PC Card mit PC Card, ohne Zugriff mit PC Card, Zugriff | ca. 300mW ca. 400mW ca. 800mW | ca. 400mW ca. 550mW ca. 1100mW |
| RS232 Interface | Baudrate, Datenbits, Stopbits und Parität wählbar max. 115,200 Baud (115.2k, 57.6k, 38.4k, 19.2k, 9.6k ... Baud) | |
| Anschluß | D-SUB 9-pol Buchse | |
| PC Card Einschub | 1 Einschub für PC Card Typ III an der Vorderseite | |
| PC Card Typen | ATA Flash Card (Typ II und Typ III), ATA Compact Flash (mit Adapter) | |
| LEDs | POWER (grüne LED) / BUSY (rote LED) | |
| Umgebungsbedingungen | - 40°C ... + 85°C (Betrieb und speichern) Luftfeuchte max. 90% (nicht kondensierend) | |
| Konformität | CE | |

¹⁾ **auf Anfrage:** Weitere Ausführungen, z.B. 3 ½", 19", oder nur PCB

²⁾ **auf Anfrage:** Stromversorgung per Steckernetzteil oder von PC per Tastaturadapter